

Radkersburger

UMWELT



FORUM

Das Umweltjournal des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg

Frühjahrsputz Rückblick



GF Wolfgang Haiden, Oswald Koller und Obmann Bgm. Josef Doupona bei der Preisübergabe

Der große steirische Frühjahrsputz kann wieder eine eindrucksvolle Bilanz vorweisen! Rund 47.000 TeilnehmerInnen sammelten in der gesamten Steiermark rund 159.000 kg Müll ein und führten diesen einer fachgerechten Entsorgung zu.

Alle Mitwirkenden erhielten eine Teilnahmekarte für das Gewinnspiel. 19.420 ausgefüllte Gewinnkarten wurden an das Land Steiermark geschickt und nahmen somit an der großen Verlosung teil. Herr Oswald Koller aus Halbenrain ist beim Gewinnspiel des heurigen Frühjahrsputzes glücklicher Gewinner aus der Region. Er darf sich über ein originales Steirerbike freuen. Dieses wurde ihm von Obmann Bgm. Josef Doupona und GF Wolfgang Haiden im regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) in Ratschendorf überreicht.



Landesrat Johann Seitinger: „Beim heurigen Frühjahrsputz wurde die Steiermark wieder von achtlos weggeworfenem Müll befreit. Stolz macht mich vor allem, dass sich auch über 19.000 Schülerinnen und Schüler an dieser Aktion beteiligt haben. Damit werden schon unsere Kinder sensibilisiert, ihren Abfall richtig zu entsorgen.“

Allen Beteiligten ein großes „Dankeschön“ für die freiwillig geleistete Arbeit. Schon jetzt wollen wir Sie für das nächste Jahr wieder um die Teilnahme am großen steirischen Frühjahrsputz bitten.



Die fleißigen Schüler der Volksschule Lichendorf sammelten den achtlos weggeworfen Müll wieder ein

Meine Meinung...



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Nach den Wahlen und den damit verbundenen Veränderungen kehrt nun wieder der Alltag ein. Weiterentwicklung und der Blick nach vorne sind unabdingbare Eigenschaften, um am Puls der Zeit zu bleiben.

Der AWV Radkersburg hat seine Hausaufgaben gemacht und darf jetzt die Früchte der guten Entwicklung ernten. Die ganze Steiermark richtet den Blick auf unseren Verband. Viele Verbände haben sich von unserem ASZ überzeugen können und nehmen die positiven Eindrücke mit, um ein solches Projekt auch selbst umzusetzen.

Wir konnten den 50.000 Besucher im ASZ begrüßen. Ein Grund mehr zum Feiern, denn diese Zahl spricht eine deutliche Sprache. Ich bin als Obmann sehr dankbar, dass unser ASZ von den Bürgern so breit mitgetragen und angenommen wird. Die positiven Zahlen ermöglichen es, in meiner Gemeinde z.B. die Müllgebühren zu senken.

Wir haben auch unsere Jugend mit eingebunden und ermöglichen 4 Jugendlichen einen Ferialjob im ASZ. Das ist für sie eine wertvolle Erfahrung und sie bekommen einen tiefen Einblick in die Abfallthematik.

Ich durfte in den letzten Monaten als Übergangsobmann den Verband anführen, wobei nur der laufende Betrieb fortgeführt wurde. In den nächsten Wochen wird der neue Verbandsvorstand gewählt, der die erfolgreiche Arbeit des Abfallwirtschaftsverbandes Radkersburg fortsetzen soll.

Ich wünsche Ihnen einen nicht zu heißen Sommer und erholsame Tage, um Kraft für den Alltag zu tanken.

Bgm. Josef Doupona
Obmann des AWV Radkersburg

Mehrwegbecher

Es gibt ihn wieder: Den Mehrwegbecher, in den Größen 0,25 und 0,5 Liter. Die wirkliche Alternative zu den Wegwerfbechern! Der Kunststoffbecher ist waschbar und kann somit immer wieder verwendet werden. Außerdem ist er wesentlich stabiler, als seine abfallproduzierenden Verwandten.



Kindergärten, Schulen, Vereine und Gemeinden können den Becher für nur 0,29 Euro je Stück beim AWV Radkersburg erwerben. Wenn der Mehrwegbecher nur dreimal gewaschen wird, ist er bereits günstiger als die Wegwerfvariante!

Für Schulen und Kindergärten gibt es spezielle 0% Beschriftungen!

Den 0,25 Liter Becher gibt es in einer Box zu je 368 Stück und den 0,5 Liter Becher zu je 264 Stück beim AWV Radkersburg zu kaufen.

ASZ Besichtigungen

Immer wieder kommen interessierte SchülerInnen ins reg. Altstoffsammelzentrum (ASZ) nach Ratschendorf und informieren sich über die richtige Abfalltrennung.



SchülerInnen der Volksschule Ratschendorf bei der Besichtigung im ASZ



SchülerInnen der Volksschule Straden hörten gespannt zu



Radausflug der Volksschule St. Peter am Ottersbach



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

www.elektro-ade.at
www.eak-austria.at

ÖSTERREICHS ROHSTOFFE SIND KEIN MÜLL!

BITTE STOPPEN AUCH SIE DEN ILLEGALEN ABFALLEXPORTE!



Die Verwertung von Altgeräten ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Täglich gehen durch illegale Sammler unsere wertvollsten Rohstoffe verloren. Bitte bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zu den kommunalen Sammelstellen und übergeben sie diese nicht an illegale Sammler.

Elektroaltgeräte sind wertvoll - behalten wir die Ressourcen im Land

Jedes Jahr ein neues Handy, ein schnellerer Laptop und eine hippe Digi-Cam. Unser Konsumverhalten lässt die weltweiten Müllberge wachsen. Ausgediente Elektrogeräte sind jedoch viel zu schade für den Abfall, denn sie enthalten wertvolle Rohstoffe.

Rund 150.000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Knapp mehr als die Hälfte der Masse – rund 77.000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte – wird über die offiziellen Sammelstellen einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller, im Restmüll oder in den Kraftfahrzeugen von Altstoffsammlern, die damit wertvolle Rohstoffe ins Ausland bringen.

Denn jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes TV-Gerät, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder seltene Elemente wie Iridium, Lithium und Tantal. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind bares Geld wert. So enthält beispielsweise eine Tonne alter Mobiltelefone mehr Gold als eine Tonne Golderz.

Tatsächlich werden in Österreich derzeit nur ein Teil der vorhandenen Ressourcen zur Wiederverwendung oder Verwertung genutzt. Das muss nicht sein. Denn bei den über 2.100 kommunalen Sammelstellen des Landes können große und kleine Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung abgegeben werden. Auf vielen Sammelstellen gibt es bereits

eigene „Re-Use“-Bereiche, wo gebrauchte, aber noch funktionstüchtige Elektrogeräte gesammelt und für die Wiederverwendung geprüft werden.

Im Gegensatz zu anderen Ländern haben wir in Österreich Umweltstandards, die zu den besten der Welt zählen. Behalten wir doch unsere Ressourcen im Land, wo sie optimal wiederverwendet oder umweltgerecht verwertet werden. Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, achtsam mit unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen.

Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft gestalten. Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung!

Altkleider-Aktion!



Die Sammelcontainer wurden mit Maschen und Schildern verschönert

Vor Ostern wurden in der gesamten Steiermark die Altkleider-Sammelcontainer mit grünen Maschen und Schildern versehen. Mit dieser Aktion wollen die steirischen Abfallwirtschaftsverbände auf die korrekte Altkleidersammlung aufmerksam machen.

Von den brauchbaren Kleidungsstücken landen leider immer noch viel zu viel im Restmüll. Wer tragbare Kleidung über den Restmüll entsorgt, verschwendet wertvolle Ressourcen!

Oberstes Gebot ist die Verwendbarkeit. Frei von Löchern und Flecken, trocken und sauber sollte die Ware, in Säcken verpackt, im Container entsorgt werden.

Wer clever ist, macht weniger Mist!



Katja und Emil beim Ausprobieren von Nachfüllungen. Es funktioniert!

Wer sagt, dass ausgeleerte Leuchtmarker, Kugelschreiber oder Klebeflaschen zum Wegwerfen sind?

Nachfüllen ist kinderleicht, kostet weniger und gibt ein gutes Gefühl. Eine Suchmöglichkeit zum schnellen Finden von Nachfüllprodukten und die besten „Umwelt-Tipps!“ für den Schuleinkauf gibt es auf der Homepage: www.schuleinkauf.at

INFO - zum regionalen ASZ

ASZ Öffnungszeiten

Das regionale ASZ in Ratschendorf hat für Sie an folgenden Tagen (außer an Feiertagen) geöffnet:

Dienstag-Nachmittag:
13.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Samstag-Vormittag:
08.00 - 12.00 Uhr



Tel.: 0699 18 19 20 21



Sommerpause!

Das regionale Altstoffsammelzentrum (ASZ) ist in der ersten ganzen Woche im August geschlossen!

Von Montag, 3. August 2015

bis Montag, 10. August 2015

ist das regionale ASZ geschlossen!

Am Dienstag, 11. August 2015 ist das regionale ASZ in Ratschendorf, ab 13.00 Uhr wieder geöffnet!

Achtung bei Spritzmittel



Kanister und Behälter von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln aus Kunststoff gelten als Verpackung und können über den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne oder im regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) entsorgt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die **Kunststoffkanister komplett leer sind!**

Kunststoffkanister mit Restinhalten und Gebinde mit dem Gefahrensymbol des Totenkopfes **müssen** in die Problemstoffsammlung im Altstoffsammelzentrum (ASZ).

Dabei ist es wichtig, dass die gefährlichen Stoffe in den Originalgebinden und verschlossen abgeliefert werden! Ist dies nicht der Fall, muss einem unserer Mitarbeiter mitgeteilt werden, um welches Gefahrgut es sich handelt!



Alle Behälter mit diesem Gefahrensymbol sind als gefährlicher Abfall im regionalen ASZ zu entsorgen!

Tickende Zeitbomben



Bei der Entsorgung von Lithium Polymer (LiPo) Batterien ist oberste Vorsicht geboten!

Lithium Polymer (LiPo) Batterien und Akkus werden häufig bei Mobiltelefonen, Notebooks, Elektrofahrrädern, im Modellbau und bei akkubetriebenen Werkzeugen eingesetzt. Vor einer Entsorgung sollten sie aus diesen Gebrauchsgegenständen entnommen werden und weiters wird gebeten, die Pole von Lithiumbatterien vor dem Einwurf in die Sammelbehälter abzukleben oder diese Batterien und Akkus zusätzlich in Folienbeuteln zu verpacken.

Diese Maßnahmen sind deshalb notwendig, weil es bei der Sammlung und Verwertung von Lithiumbatterien durch Kurzschlüsse zu Bränden oder Explosionen dieser Batterieart kommen kann. Wenn Batterien oder Akkus sich aufblähen ist höchste Vorsicht geboten!

50.000-ste Kundin im ASZ



Christine Ender konnte als 50.000-ste Kundin im ASZ begrüßt werden

Für eine große Überraschung sorgten Obmann Bgm. Josef Doupona und GF Wolfgang Haiden bei Frau Christine Ender aus Halbenrain. Wie so viele, wollte Sie mit ihren Bekannten nichts ahnend nur Ihren Abfall ordnungsgemäß im Altstoffsammelzentrum (ASZ) des Abfallwirtschaftsverbandes Radkersburg in Ratschendorf abliefern. Im nächsten Augenblick wurde Sie als 50.000-ste Kundin im ASZ ausgewählt! Stellvertretend für alle bisherigen Kundinnen und Kunden wurde der Preisträgerin ein Geschenkkorb mit regionalen Schmankerln überreicht!



I M P R E S S U M
RADKERSBURGER UMWELTFORUM SOMMER 2015

Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband (AWV) Radkersburg

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Bgm. Josef Doupona

Redaktion: GF Ing. Wolfgang Haiden, Rupert Tamisch, Cornelia Pock

Anschrift: Abfallwirtschaftsverband Radkersburg, Ratschendorf 267, 8483 Deutsch Goritz

Telefon: 0699 18 19 20 21 • Homepage: www.awv-radkersburg.at